

# Android: Google I/O, Apps, Nougat-Updates, neue Smartwatches und Lineage OS

Für die Spitzenmodelle Galaxy S7 und S7 Edge liefert Samsung endlich das Update auf Android 7.0 Nougat aus. Die S6-Varianten und einige Tablets sollen das Update ebenfalls bekommen – jedoch nicht ältere Geräte wie die S5 und das Note 4. Letzteres versorgte Samsung immerhin mit dem Security-Patch vom Januar 2017. So langsam wächst die Nougat-Liste: In den vorigen Wochen sind auch HTC 10, Huawei Mate 8, OnePlus 3/3T und einige Sony Xperia hinzugekommen.

Google selbst hat inzwischen eine Beta von Android 7.1.2 herausgebracht: Bugfixes ohne neue Funktionen. Für einige Pixel- und Nexus-Modelle ist sie schon erhältlich, weitere folgen, darunter aber nicht mehr das Nexus 6 und 9.

Wer nicht in den Genuss von Hersteller-Updates kam, konnte sich bislang mit dem populären Custom-ROM CyanogenMod behelfen. Nach Querelen mit der kommerziellen Mutterfirma vollziehen die CyanogenMod-Entwickler unter dem Namen LineageOS einen Neustart: Seit einigen Tagen stehen die Custom-ROMs des Alternativ-Android für mittlerweile rund 90 Modellvarianten unter <http://download.lineage.org> bereit.

Google schraubt weiter an den hauseigenen Apps. So zeigt die Navigation von Google Maps künftig die Verfügbarkeit freier

Parkplätze am Zielort an. Und auch bei Google Fit tut sich etwas: Im API der kommenden Version 2.0 finden sich Hinweise, dass die App künftig auch Blutdruck, Blutzuckerspiegel, Körpertemperatur und Körperfettanteil verarbeitet.

Wahrscheinlich erscheint Google Fit 2.0 zusammen mit dem Smartwatch-Android Wear 2.0. Nachdem Casio und New Balance neue Uhren präsentiert hatten, häufen sich nun auch Leaks um LG. Die LG Sport und die LG Style sollen Gerüchten zufolge am 9. Februar auf den Markt kommen – mit Android Wear 2.0.

Inzwischen steht fest, dass die Entwicklerversammlung Google I/O vom 17. bis 19. Mai läuft. Einige Neuerungen der nächsten Android-Version dürfte man dort erfahren, möglicherweise auch etwas zu Andromeda: Das soll je nach Gerücht ein ChromeOS-Nachfolger auf Android-Basis sein oder ein Android-Nachfolger ohne Open-Source-Basis. Wie bald auf die Ankündigungen die Marktreife folgt, ist eine andere Frage. So hat erst jetzt ein eingeschränkter Vorabtest der Instant Apps begonnen, eine Art Minimalversion einer App, die ohne Installation durch den Nutzer läuft. Vorgestellt wurden sie auf der Google I/O im vorigen Jahr. (jow@ct.de)

Anzeige